

Datenschutzinformation für unsere Spenderinnen und Spender

Der Verein für Berliner Stadtmission nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung.

Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Verein für Berliner Stadtmission | Lehrter Straße 68 | 10557 Berlin

Telefon 030 69033-30 | Fax 030 69033-5559 | E-Mail info@berliner-stadtmission.de

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, können Sie sich schriftlich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

Telefon 030 69033-424 | E-Mail datenschutz@berliner-stadtmission.de

Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur so, wie es nach dem Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) zulässig ist. Zu den personenbezogenen Daten zählen u.a.: Name und Anschrift / Telefonnummer/ E-Mail-Adresse / Geschlecht / ggf. Familienstand / ggf. Zugehörigkeit zu einer Stadtmissionsgemeinde / Art, Betrag, Zweck und Zeitpunkt einer geleisteten Spende / Daten der erforderlichen Buchhaltung / Erteilung einer Zuwendungsbestätigung.

Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Berliner Stadtmission verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Verwaltung der Spende, der Erstellung einer Zuwendungsbestätigung und der Information über aktuelle Spendenprojekte und Informationen aus dem Werk der Berliner Stadtmission. Die Berliner Stadtmission verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage von § 6 Nr. 5 DSGVO zur Erfüllung eines Vertrages und § 6 Nr. 6 DSGVO i.V.m. § 257 HGB und § 147 AO zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (beispielsweise Handels- und Steuerrecht). § 6 Nr. 1 DSGVO i. V. m. § 3 Datenschutzverordnung Fundraising (DSVOFr) erlaubt uns die Verarbeitung der personenbezogenen Daten für die Durchführung von Maßnahmen im Fundraising. Wenn eine Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die Rechtsgrundlage ist, erfolgt dies gemäß § 6 Nr. 2 DSGVO.

Empfänger:innen oder Kategorien von Empfänger:innen der personenbezogenen Daten

Innerhalb der Berliner Stadtmission erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Dies sind Mitarbeitende aus den Bereichen der Unternehmenskommunikation (insbesondere dem Fundraising und Spenderservice), der Finanzbuchhaltung und des Zentralen Controllings sowie der IT. Auch von der Berliner Stadtmission eingesetzte Dienstleistende können zu diesen Zwecken Daten erhalten bzw. Zugriff auf Daten erhalten, wenn diese als Auftragsverarbeitende nach § 30 DSGVO beauftragt werden und damit nach Weisung der Berliner Stadtmission arbeiten. Eingesetzter Dienstleister im Bereich der IT ist die Firma integrate-it Netzwerke GmbH, Berlin. Im Fundraising und Spenderservice arbeiten wir mit Dienstleistenden wie der GRÜN Software Group GmbH, Aachen (GRÜN VEWA, GRÜN spendino), der BC Direct Group GmbH, Berlin, der Basse Druck GmbH, Hagen, der PIN AG, Berlin und der CleverReach GmbH & Co. KG, Rastede zusammen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an andere Dritte gegeben, für die es keine Rechtsgrundlage gibt. Es werden jeweils nur diejenigen Daten weitergegeben, die für die Erfüllung des jeweiligen o.g. Zweckes notwendig sind.

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Personenbezogene Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind und soweit der Löschung keine Aufbewahrungspflichten, an die wir rechtlich gebunden sind, entgegenstehen. Die Berliner Stadtmission verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist – wie die Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen.

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn Sie eine Einwilligung widerrufen oder der Verarbeitung widersprechen und keine Aufbewahrungspflichten, an die wir rechtlich gebunden sind, entgegenstehen.

Betroffenenrechte

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (§ 19 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (§ 19 Abs. 2 DSGVO). Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (§ 20 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, vom Recht auf Datenübertragbarkeit Gebrauch machen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§§ 21, 22, 24, 25 DSGVO). Bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie ein Betroffenenrecht geltend machen möchten.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person kann sich gemäß § 46 Abs. 1 DSGVO unbeschadet weiterer Rechtsbehelfe mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden, wenn sie der Ansicht ist, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer personenbezogenen Daten durch kirchliche Stellen in ihren Rechten verletzt worden zu sein. Gemäß § 46 Abs. 3 DSGVO darf niemand wegen der Mitteilung von Tatsachen, die geeignet sind, den Verdacht aufkommen zu lassen, das kirchliche Datenschutzgesetz oder eine andere Rechtsvorschrift über den Datenschutz sei verletzt worden, gemäßregelt oder benachteiligt werden. Mitarbeitende der kirchlichen Stellen müssen für Mitteilungen an die Beauftragten für den Datenschutz nicht den Dienstweg einhalten.

Die zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

Der Beauftragte für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland

Außenstelle Berlin | Invalidenstraße 29 | 10115 Berlin

Telefon 030 2005157-0 | Fax 030 2005157-20 | E-Mail ost@datenschutz.ekd.de

Erforderlichkeit der Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Wenn Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitgestellt werden, kann keine Zuwendungsbestätigung erstellt und versendet werden. Weiterhin kann keine Information über aktuelle Spendenprojekte erfolgen.